

[drucken](#)[versenden](#)[kommentieren](#)

Hochschule zeigt Wengertern, wie's laufen kann

„Württemberg muss sich öffnen. Denn Hochmut kommt vor dem Fall.“ Dies war eine der zentralen Thesen, mit denen Dr. Ruth Fleuchaus jüngst in Weinsberg für Diskussionsstoff sorgte. Nun will die streitbare Professorin mit einem „1. Heilbronner Marketingtag“ zeigen, wie's richtig laufen kann.



Marketing hat viele Facetten - die sich nicht auf die Flaschenform beschränken. Eine Fachtagung im Mai beleuchtet Theorie und Praxis. (Foto: DWI)

Zu der Fachtagung lädt der Studiengang Weinbetriebswirtschaft am Freitag, 12. Mai, an die Hochschule Heilbronn ein. Im Blickpunkt stehen Strategien, mit denen die Betriebe der Weinwirtschaft auf die zunehmende Globalisierung reagieren können, erklärt Ruth Fleuchaus. Sie hat einige profilierte Referenten gewonnen, die ihre Konzepte nicht nur theoretisch darlegen, sondern diese durch ihre erfolgreiche Praxis untermauern.

Nach der Eröffnung um 9 Uhr spricht Dr. Ulrich Lachmann über Kommunikation: „Wie sag ich's meinen Kunden?“ Der frühere Leiter der Marktforschung bei Philips Deutschland berät heute Unternehmen und Agenturen. Professor Ulrich Orth spricht anschließend über Chancen einzelner Betriebe, aber auch regionaler Gebiete, durch den Aufbau und das Management von Marken. Der Weinmarketingexperte an der Oregon State University berät hierzu Verbände und Unternehmen wie E&J und Gallo. Dr. Rowald Hepp wurde 2001 vom Gault Millau zum „Gutsverwalter des Jahres“ gewählt. Der Weingutsdirektor auf Schloss Vollrads im Rheingau setzt sich in seinem Vortrag mit der deutschen Traditionsdenke auseinander: Ist dies Chance oder Ballast für modernes Marketing?

Um internationale Strategien geht es auf dem 1. Heilbronner Weinmarketingtag am Nachmittag. Professor Rainer Schnauffer, Experte für die Internationalisierung der Märkte, zeigt auf, welche Chancen

ausländische Märkte gerade auch für kleine und mittelständische Betriebe bieten und wie diese genutzt werden können. Als geschäftsführendes Vorstandsmitglied der Niederkirchener Weinmacher hat Dr. Bernd Kost diese Genossenschaft erfolgreich auf dem US-Markt platziert. Kost spricht über sein Erfolgsmodell „Blue Fish“.

Die unglaubliche Geschichte des Winzers Leo Hillinger

Zum Abschluss der Tagung kommt „Ein Österreicher auf der Überholspur“. Mit innovativem Marketing hat Leo Hillinger, der österreichische Rotweinwinzer des Jahres 2005, eine unglaubliche Erfolgsgeschichte geschrieben. Diesen Weg und die Rolle, die Marketing hierbei spielt, wird er am 12. Mai in Heilbronn darstellen.

Beim anschließenden „Get together“ haben die Teilnehmer Gelegenheit, mit den Referenten die Themen des Tages zu vertiefen oder untereinander Erfahrungen auszutauschen.

Infos und Anmeldemodalitäten sind unter www.weinmarketingtag-heilbronn.de abrufbar. (red/kra)

13.04.2006

[drucken](#)[versenden](#)[kommentieren](#)

Kommentare

0 Kommentare

zu diesem Artikel sind keine Kommentare vorhanden

Ihre Meinung zum Thema

Um Artikel kommentieren zu können, müssen Sie eingeloggt sein.
Jetzt kostenlos Community-Mitglied werden und mitmachen!

Benutzername**Passwort**

[Noch keinen Zugang?](#)
[Jetzt kostenlos registrieren!](#)

Mehr auf [stimme.de](#)

- » [Konjunkturpaket erreicht Bahnhof - 25.04.2009](#)
- » [Berufsschule feiert ihre Besten - 25.04.2009](#)
- » [Mörike weist keine Sontheimer ab - 25.04.2009](#)
- » [Qualifizieren statt entlassen - 25.04.2009](#)
- » [Unterländer retten Böll-Nachlass - 25.04.2009](#)
- » [Weiterer Schritt hin zum Sportzentrum - 25.04.2009](#)
- » [Zwei zweite Plätze für Heilbronner Berufsschulen - 25.04.2009](#)